



Schweizerischer Zentralverein
für das Blindenwesen

Medienmitteilung

Die Kundeninformations-App "SBB Inclusive" erhält den Preis "Canne blanche" 2020

Der SZBLIND vergibt die Auszeichnung zugunsten blinder, sehbehinderter und taubblinder Menschen zum achten Mal

St. Gallen – 13. Juli 2020. Der Sieger ist gekürt: Die Kundeninformations-App "SBB Inclusive" gewinnt den Preis "Canne blanche 2020". Der Schweizerische Zentralverein für das Blindenwesen SZBLIND vergibt die Auszeichnung für innovative Projekte zugunsten von blinden, sehbehinderten und taubblinden Menschen in der Schweiz zum achten Mal. Zum ersten Mal wirkte eine Publikumsjury mit.

Die Publikumsjury hat entschieden: Die SBB ist Sieger des Votings zum Preis „Canne blanche 2020“ des SZBLIND. Mit 1'252 Stimmen setzte sich die Kundeninformations-App „SBB Inclusive“ gegenüber zwei anderen Projekten durch. Das "Haptic Touch Panel" von Schindler Aufzüge AG erhielt 654 Stimmen. Schindler hat damit ein innovatives haptisches Touchpanel für Aufzüge entwickelt, das sich den Benutzerinnen und Benutzern mit Sehbehinderung situativ anpasst. Die Fördermittelreihe "Punkt, Punkt, Komma, Strich" des Vereins PPKS landet mit 447 Stimmen auf dem 3. Platz. Die Bücher schaffen ein gemeinsames Erlernen der Blindenschrift von Kindern mit und ohne Sehbehinderung

Eine Fachjury hatte zuvor die drei Projekte für die finale Wahl der Publikumsjury ausgewählt. Stolze 25 Projekte waren insgesamt eingereicht worden. Das Projekt der SBB überzeugte die Fachjury: „Wir sind der Ansicht, dass diese digitale Kundeninformation, die zusammen mit blinden Menschen entwickelt wurde, eine grosse Hilfe ist und das selbständige Reisen blinder und sehbehinderter Menschen nutzbringend unterstützt“, sagt Thomas Dietziker, Jury-Präsident und Präsident des SZBLIND.

Eine App für entspanntes Reisen

Die Kundeninformations-App „SBB Inclusive“ ist eine grosse Unterstützung für Menschen mit Blindheit und Sehbehinderung. Denn sie sind mehr als andere auf den öffentlichen Verkehr angewiesen und nutzen deshalb auch entsprechend oft den Zug. Diese Menschen müssen sich auf Reisen gut vorbereiten und sind besonders auf zuverlässige Zugsinformationen angewiesen. Am Bahnhof werden ihnen aber oft nur wenige akustische Informationen zur Reise angeboten.

Mit der neuen App können sich blinde und sehbehinderte Menschen z.B. den Abfahrtsanzeiger auf ihrem Handy via Sprachprogramm Voice-Over vorlesen lassen oder sich informieren, welches die nächsten Abfahrten ab einem Perron sind, welchen Zug sie betreten, in welchem Wagen und in welcher Servicezone des Zuges sie sich gerade befinden, welches der nächste Bahnhof sein wird, den der Zug anfährt und vieles mehr. Die App wird auf den nächsten Fahrplanwechsel hin angeboten und funktioniert vorerst nur im Fernverkehr.

"Wir freuen uns sehr, dass die App "SBB Inclusive" einen Mehrwert bietet, der sowohl die Fach- als auch die Publikumsjury überzeugt. Während der Entwicklung unserer App haben wir sehr viel über die Bedürfnisse von Reisenden mit einer Sehbehinderung gelernt und zusammen mit betroffenen Personen über Lösungen nachgedacht. Deshalb gehört dieser Preis nicht nur uns, sondern all jenen, welche "SBB Inclusive" getestet haben und in Zukunft damit reisen werden", erklärt das Projektteam der SBB.

Zwischen Mai und November 2019 wurde die App von rund 50 sehbehinderten und blinden Personen getestet und für gut befunden. Besonders geschätzt wurde, dass sie einfach aufgebaut ist und für VoiceOver optimiert wurde. Durch die App erhalten nun sehbehinderte und blinde Menschen erstmals direkten Zugang zu der für Normalsehende alltäglichen optischen Kundeninformation (Bildschirme) am Bahnhof bzw. an und in den Zügen. Irrfahrten und verpasste Züge aufgrund von unzureichender akustischer oder schlecht erkennbarer Kundeninformation gehören dann hoffentlich der Vergangenheit an.

Der Preis „Canne blanche“ zeichnet besondere und überragende Leistungen zugunsten blinder, sehbehinderter und taubblinder Menschen in der Schweiz aus. Die Auszeichnung wird vom SZBLIND als Dachorganisation des Schweizerischen Sehbehindertenwesens verliehen und unterstützt von Visilab SA. Der Preis wird am 17. September 2020 in Zürich übergeben.

Mehr Informationen zu den Preisträgern finden Sie auf: www.szblind.ch/canne-blanche.

Kontakt: Norbert Schmuck, Tel. 071 228 57 60, schmuck@szblind.ch

Bildunterschrift: Für mehr Selbständigkeit: Die Kundeninformations-App "SB Inclusive" unterstützt blinde und sehbehinderte Menschen beim Reisen.

SZBLIND - An der Seite blinder und taubblinder Menschen

Der Schweizerische Zentralverein für das Blindenwesen SZBLIND setzt sich jeden Tag dafür ein, dass taubblinde, blinde, seh- und höresehbehinderte Menschen in der Schweiz ihr Leben selbstbestimmt und in eigener Verantwortung führen können. Er ist die Dachorganisation im Schweizerischen Blinden- Sehbehinderten- und Höresehbehindertenwesen. Er berät und begleitet taubblinde und höresehbehinderte Menschen sowie ihre Angehörigen und bildet Freiwillige und Kommunikationsassistenten zu Begleitpersonen aus. Er entwickelt und vertreibt spezielle Hilfsmittel für blinde, seh- und höresehbehinderte Menschen, die Betroffenen den Alltag erleichtern.

Der SZBLIND informiert die Öffentlichkeit über Wissenswertes aus dem Blinden- und Taubblindenwesen, initiiert und koordiniert Forschungsprojekte und stellt die Aus- und Weiterbildung von Fachleuten in der Schweiz sicher. Durch seine Arbeit an der Seite betroffener Menschen verbessert sich deren Lebensqualität. Sie sind dank individuell angepassten Unterstützungsleistungen in der Lage, ihr Leben so unabhängig wie möglich zu gestalten.